

Themenüberblick der Suren des edlen Quran

Nr.
80

سورة عبس Er runzelte die Stirn

Mek.

Verse 1 – 10 Die Ermahnung

Der Gesandte ﷺ wurde von Gott ﷻ ermahnt, weil er die Stirn runzelte, als der Blinde ihn während eines Gesprächs mit einem Anführer der Quraisch etwas fragte. Der Gesandte ﷺ soll sich von den Eliten nicht ablenken lassen, welche sich selbst für zu erhaben halten der Ermahnung zu folgen. Er soll sich jenen widmen, die reinen Herzens sind und kommen um die Rechtleitung zu erhalten

Verse 11 – 16 Der Zweck der Schrift

Es wird bekräftigt, dass der Quran eine Ermahnung und Erinnerung ist, welche durch ehrwürdige Engel übermittelt wird

Verse 17 – 23 Tadel der Menschen

Der Mensch wird für das Verweigern getadelt, da er vergaß aus was sie erschaffen wurde. Er bekam das Leben, welches ihm erleichtert wurde, er wird sterben und wieder auferstehen. Doch er tut nicht was er soll, um für die Begegnung mit seinem Schöpfer vorbereitet zu sein

Verse 24 – 32 Die Nahrung des Mensch als Zeichen

Der Mensch soll sich ein Beispiel an seiner Nahrung nehmen und erkennen wie Gott ﷻ diese erschaffen und verfügbar gemacht hat. Es gibt so viele verschiedene Arten und Sorten die für Mensch und Tier nutzbar sind

Verse 33 – 37 Der betäubende Schrei

Nun wird von dem gewaltigen betäubenden Schrei berichtet, mit dem der Jüngste Tag beginnt. Die Menschen werden in Panik voreinander fliehen, vor ihren Verwandten, Ehefrauen, Kindern und allen anderen Menschen die ihnen im Diesseits etwas bedeuteten. Jetzt ist jeder mit seiner eigenen Angelegenheit beschäftigt

Verse 38 – 42 Die Gesichter der Menschen bei der Abrechnung

Die Gesichter der Gewinner und der Verlierer am Jüngsten Tag werden beschrieben, in denen der Erfolg oder das Versagen erkennbar und sichtbar sein werden

Besonderes der Sure:

- Der blinde Gefährte des Gesandten ﷺ war Abdulah ibn Umm Maktun (عبد الله بن أم مكتوم).
- Zu den Versen 1 bis 10: Das diese Ermahnung des Gesandten ﷺ sich im Quran zu finden ist, ist Beweis für die Wahrheit des Qurans und die Vertrauenswürdigkeit des Gesandten ﷺ. Wäre es dem Gesandten ﷺ nur um Macht und Ansehen gegangen, hätte er solche Stellen des Qurans weglassen. Vergleiche hier auch die Ermahnung zum Umgang mit den Gefangenen von Badr Sure 8 Vers 67.
- Zu den Versen 11 bis 16: Hier wird, wie bereits in Sure 79 Verse 1 bis 5, eine weitere Aufgabe der Engel erwähnt, nämlich das Aufschreiben der Urschrift des Qurans und dessen Übermittlung.
- Ab Vers 33 wechselt das Bild drastisch von einem Bild des Blühens in ein Bild der Zerstörung, dies soll den Leser erschüttern und wachrütteln.